Presseinformation

19. Februar 2009

Neue Anästhesieambulanz im Landesklinikum Mistelbach

Ambulanz bietet zahlreiche Vorteile für PatientInnen

Nachdem die Umbauarbeiten im Landesklinikum Weinviertel Mistelbach nun abgeschlossen sind, konnte vor Ort kürzlich die neue Anästhesieambulanz ihren Betrieb aufnehmen. Diese Ambulanz befindet sich im ersten Stock des Hauses E, die Ambulanzzeiten sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr. Eine Terminvereinbarung kann täglich zwischen 8 und 12 Uhr über die Leitstelle der Anästhesieambulanz unter 02572/33 41 61 90 erfolgen.

Alle PatientInnen, die einen Operationstermin im Landesklinikum erhalten haben, sollen noch vor der stationären Aufnahme die neue Anästhesieambulanz aufsuchen, um die organisatorischen Vorteile derselben nutzen zu können. Hier werden die PatientInnen vor ihrem operativen Eingriff von FachärztInnen für Anästhesie eingehend untersucht. Im persönlichen Gespräch informieren die MedizinerInnen dabei über spezielle Risiken und besprechen die notwendigen Maßnahmen und Verfahren zur Narkose und Schmerzausschaltung. Auch über spezielle Überwachung und Behandlung unmittelbar nach der Operation wird informiert. Ebenso werden im Vorfeld der Operation benötigte Befunde eingeholt und notwendige vorbereitende Therapien verordnet.

Die Anästhesieambulanz hilft auch, den stationären Aufenthalt von PatientInnen vor elektiven Eingriffen möglichst kurz zu halten bzw. bestehende medizinische Probleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben. Verschiebungen des OP-Termins für Erhebung von Zusatzbefunden sollen dadurch vermieden werden. Der Termin für die Untersuchung und das Aufklärungsgespräch wird so gewählt, dass den PatientInnen ausreichend Bedenkzeit bezüglich der besprochenen Maßnahmen bleibt.

Nähere Informationen: Landesklinikum Weinviertel Mistelbach/Gänserndorf, Telefon 02572/3341.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at